

Kirche bei uns.

Dezember 16/ Januar 17



Evangelische Friedensgemeinde



Evangelische Kirchengemeinde Neu-Westend



GOTTESDIENSTE AM HEILIGEN ABEND

11.00 Uhr	Friedenskirche	Krippenspiel	Pfn. Franke-Atli
15.00 Uhr	Friedenskirche	Krippenspiel	Pfr. Vöhler
15.00 Uhr	Neu-Westend	Krippenspiel	Vikar Häfele
15.30 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	Krippenspiel	Pfn. Franke-Atli
16.30 Uhr	Friedenskirche	Krippenspiel	Pfr. Götz-Guerlin
17.00 Uhr	Neu-Westend	Vesper	Pfn. Althaus
18.00 Uhr	Friedenskirche	Vesper	Sup. Bolz
23.00 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	Mette	Pfn. Dr. Godel
23.00 Uhr	Friedenskirche	Mette	Pfn. Althaus
23.00 Uhr	Neu-Westend	Mette	Pfr. Vöhler

In
allen
Heilig-Abend-
Gottesdiensten
sammeln wir für

Brot
für die Welt

Jahreslosung 2017

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ez 36,26

„Wir machen Sie HERZ-FIT“

– las ich dieser Tage in einer Zeitung. Es war die Anzeige einer Apotheke. Sie warb für Stärkungsmittel, die die Herzfunktion fördern – zu einem günstigen Preis: 58% gespart!

Die Losung für das Jahr 2017 ist da radikaler: Gott verspricht ein ganz neues Herz und einen neuen Geist, um Menschen FIT zu machen! HERZ-transplantation sozusagen – und Begeisterung gleich mit dazu. Von Kosten ist keine Rede – Herz und Geist gibt es von Gott offenkundig ganz und gar umsonst!

Um medizinische Vorgänge ging es dem Propheten Ezechiel aber nicht. Selbst gefühlig-romantische Herz-Schmerz-Gedanken lagen ihm fern. Im Denken seiner Zeit war das Herz der Sitz des Verstandes; das Denken wurde nach seiner Vorstellung vom Herzen aus vernünftig gelenkt. Das, wofür wir heute üblicher Weise den Kopf verantwortlich machen, verstand er damals als die Aufgabe des Herzens. Das unterscheidet uns von Ezechiel. Wir verlieren ja schon mal unser Herz an jemanden oder singen Gott mit „Herz und Mund“ und reden dann von unseren Gefühlen: „Herz, Schmerz und dies und das!“

Das Herz, von dem Ezechiel redet, ist ein denkendes Herz. Das schließt allerdings auch nicht aus, dass es ein liebendes Herz ist. Denn was es bedeutet, wenn ein Herz so denkt, wie Gott sich das vorstellt, steht im folgenden Vers bei Ezechiel: „Ich will das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben. Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun.“, sagt Gott.

Ezechiel will also mit seiner göttlichen Herztransplantationsankündigung darauf hinweisen, dass Gott seine Leute durch ein neues Denken FIT machen will. Gott will Mauern im Denken überwinden und Betonköpfe zerbrechen helfen. Mit dem Versprechen eines neuen Herzens aus Fleisch fordert er dazu auf, verhärtete Strukturen aufzubrechen und menschenfreundliche neue Strukturen zu schaffen. Das Orientieren an der Thora, an den Geboten Gottes ist für ihn der Weg dahin. Jesus hat das später zusammengefasst, was der Kern dieser Gebote ist: Liebe Gott über alles – und liebe deine Nächsten, wie dich selbst – das ist das Gesetz und die Propheten! (So nachzulesen im Markus-Evangelium, Mk 12,28-34). Daran müssen wir auch

heute unser Denken und Handeln messen.

Ein neues Herz aus Fleisch und ein neues Denken scheinen mir eine gute Perspektive für das vor uns liegende Jahr. Ich glaube, dass es uns FIT dafür macht, uns die Mauern in unseren Köpfen immer wieder bewusst zu machen und verhärtete Strukturen aufzubrechen. Gerade wenn wir uns in diesem Jahr intensiv mit dem 500. Jubiläum der Reformation auseinandersetzen, dürfen wir mutig daran arbeiten, dass Reformation in unserer Kirche, in unseren Gemeinden weiter gelingt. Und – Hand aufs Herz – fallen Ihnen nicht auch ein paar lieb gewordene Gewohnheiten, einengende Verpflichtungen oder immer fortgeschriebene Gedankenlosigkeiten ein, die so fest betoniert scheinen, dass sie Veränderungen unmöglich zu machen scheinen?! Vermutlich müssen wir uns immer wieder mal ein Herz fassen – oder es uns von Gott schenken lassen, um unsere Kirche zukunftsfähig zu gestalten. Vielleicht brauchen wir dazu sogar manchmal Stärkungsmittel, wie gegenseitige Unterstützung oder liebevolle Kritik. Und die gibt es eher nicht in der Apotheke, aber Gott würde das gut gefallen.

Ich wünsche uns allen, dass wir so HERZ-FIT gut durch das Jahr 2017 kommen und uns immer wieder neu begeistern lassen. Mag Gott uns das schenken!

Superintendent Carsten Bolz

Neues Layout

Liebe LeserInnen, mit diesem Mal erscheint „Kirche bei uns“ in neuer Aufmachung, mit neuem Layout. Wir möchten Ihnen zeigen, dass wir als zwei benachbarte Gemeinden stärker zusammen arbeiten. Sie können in Zukunft mit einem Blick feststellen, was es in unserer Region an Angeboten und Veranstaltungen gibt, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und auch im Bereich der Kirchenmusik und des Ehrenamtes.

Wir haben ein Thema für ein ganzes Jahr ausgewählt, das Thema des kommenden Kirchentages: Du siehst mich – sehen und gesehen werden. Dieses Jahres-thema werden wir in jeder Ausgabe aus einer anderen Perspektive betrachten, in dieser Ausgabe aus der Sicht eines Naturwissenschaftlers. Und unsere Redaktion hat neue Mitglieder gewonnen. Darüber freuen wir uns und wir hoffen, dass Ihnen das neue Layout gefällt.

Kirche bei uns. Jahresthema: Sehen und gesehen werden.

Unser Sehen aus naturwissenschaftlicher Sicht

Der Mond

Du siehst mich!, sagt Hagar zu Gott im Kirchentagsmotto 2017. Was aber sieht Hagar, was sehen wir? Das, was vor unseren Augen ist? „Ja, natürlich!“ möchten wir antworten. Aber Vorsicht!

Nehmen wir zum Beispiel den Aufgang des Vollmondes an einem warmen Sommerabend, zunächst quittegelb und riesengroß. Wenn er dann hoch am Himmel steht, ist er eher weiß und kleiner geworden. Tatsächlich ist es genau umgekehrt. Beim Aufgang ist der Mond um einen allerdings geringfügigen Betrag kleiner, als wenn er im Zenit steht, nicht größer, wie von uns mit bloßem Auge beobachtet. Sehen wir, was vor unseren Augen ist?

Das Auge

Man kann unser Auge mit unseren Digitalkameras vergleichen. Diese besitzen eine Linse (oder ein Linsensystem) am Eingang, die ein Bild auf dem Feld der Pixel entwirft. Das wird gespeichert. Das Auge ist ähnlich aufgebaut. Am Eingang befindet sich ein Linsensystem aus der Hornhaut und der Kristalllinse. Dieses entwirft ein Bild auf dem Augenhintergrund, der Retina. Dort sitzen die lichtempfindlichen Zellen: sieben Millionen Zapfen, die farbempfindlich und für das Tagsehen verantwortlich sind, und fast 20 mal so viele Stäbchen, die tausend Mal empfindlicher sind als die Zapfen, aber nur hell /dunkel unterscheiden können und das Sehen in der Nacht ermöglichen. Daher sind für uns in der Nacht alle Katzen grau.

Alle Zellen wandeln das einfallende Licht in elektrische Impulse um und führen diese dem Gehirn über den Sehnerv zu. Unsere Linse kann ihre Brechkraft verändern. So können von nahen und fernen Gegenständen scharfe Bilder auf die Retina projiziert werden. Unsere Iris ist dabei eine Blende und reagiert auf unterschiedliche Lichtstärken. Da wir zwei Augen haben, können wir zudem räumlich sehen.

Die Hornhaut und die Linse entwerfen auf dem Augenhintergrund jedoch nur ein seitenverkehrtes Bild, was zudem auf dem Kopf steht. Wir aber sehen ein seitenrichtiges Bild aufrecht vor unseren Augen. Das empfundene Bild entsteht erst im Gehirn. Unser Auge ist tatsächlich mehr eine „computergesteuerte Fernsehkamera“ und unser Sehen von der Verarbeitung im Gehirn abhängig, aber eben auch dadurch stark beeinflussbar.

Von Libellen und anderen Tieren

In der Tierwelt gibt es sehr unterschiedliche Augenkonzepte. Die Evolution der Tiere hat zum Beispiel bei vielen Vögeln zu Augen geführt, die links und rechts am Kopf sitzen. Damit können sie fast rundum schauen (fast 360 Grad) und sehen Beute und Feinde gleichzeitig. Es fehlt jedoch das räumliche Sehen. Wir können mit unseren Augen etwa 180 Grad schauen, was ja auch schon ganz gut ist. Viele Insekten wie Bienen, Libellen und Fliegen haben starr am Kopf liegende Facettenaugen, die aus Tausenden von Einzelaugen bestehen und einen fast vollständigen Rundumblick gestatten. Gut zum Jagen!

Von den Farben und noch einmal vom Mond

Die Zapfen in der Retina des Auges bewirken das farbliche Sehen am Tage. Elektromagnetische Wellen erreichen unser Auge, die Zapfen sind für verschiedene Wellen empfindlich.

Nach der Verarbeitung im Gehirn empfinden wir die empfangene Strahlung als „blau“, „grün“ und „rot“. Die Evolution hat unser Auge den äußeren Bedingungen „angepasst“. Die Zwischenfarben werden durch die Anregung zweier Zapfen erreicht. Zum Beispiel entsteht gelb durch die gleichzeitige Anregung von „grün“ und „rot“.

Schauen wir noch einmal auf den Mond. Die quittegelbe Farbe beim Aufgang rührt her von der Absorption kurzwelliger (blauer) Strahlung in der Atmosphäre. Übrig bleibt nur das gelbrote langwellige Licht. Die von uns „gesehene“ Größe ist jedoch eine optische Täuschung. Wir sehen zum Horizont hin viele Gegenstände und haben den Eindruck einer großen Entfernung, während über uns der Blick direkt in den Himmel geht, der – ohne Anhaltspunkte für die Entfernung – vergleichsweise näher erscheint. Die gedachte Himmelskugel ist für uns abgeflacht und der Mond erscheint dadurch am Horizont groß.

Immer wieder unterliegen wir optischen Täuschungen. So sehen wir zum Beispiel zwei gleich lange Striche unter Umständen ungleich lang. Unser Gehirn spielt uns mit der Interpretation des Gesehenen also manchen Streich. Aber sind die Augen das Wichtigste? Sind es nicht vielleicht die Ohren und das „Hören“? Oder hat „Der kleine Prinz“ Recht, der sagte: „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar!“? Das ist aber nicht mehr naturwissenschaftlich erklärbar und ich überlasse diese Frage den nachfolgenden Autoren.

Prof. Dr. Gerhard Ackermann



Kirche bei uns. Aktuelles für alle

GodSpot – WLAN in der Kirche

Unsere beiden Kirchengemeinden haben ihn schon – viele andere sollen ihn noch bekommen: einen „godspot“. So heißen die kostenlosen WLAN-Hotspots, die unsere Landeskirche seit einigen Monaten betreibt. Denn, so Fabian Kraetschmer, der im Konsistorium für die IT zuständig ist: „Menschen sind nicht weniger spirituell als früher. Aber die Orte der Kommunikation haben sich verschoben, vieles findet in digitalen sozialen Netzwerken und Communities statt. Mit godspot wollen wir als Evangelische Kirche eine sichere und vertraute Heimstatt in der digitalen Welt bauen.“

Passanten und Besucherinnen können das WLAN-Netz kostenfrei nutzen. Sie werden weder mit Werbung behelligt, noch müssen sie dieses Angebot mit ihren Daten bezahlen. Auch eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bis zum Kirchentag 2017 werden weitere Kirchen, Pfarrhäuser und kirchliche Einrichtungen einen godspot erhalten. Ziel ist es, allen 3000 Kirchen und kirchlichen Gebäuden in der EKBO godspot zur Verfügung zu stellen.

Neugierig geworden? Weitere Informationen erhalten Sie unter www.godspot.de und www.ekbo.de/media-theke – oder Sie probieren es einfach einmal aus.

Ökumenische Bibelwoche 2017

Sie sind herzlich eingeladen zur Bibelwoche 2017! Wir werden uns in der letzten Januarwoche mit Texten aus dem Matthäusevangelium beschäftigen und kommen zu den Abenden abwechselnd in der Friedensgemeinde und in Neu-Westend jeweils um 19.30 Uhr zusammen. Wir freuen uns schon jetzt auf das gemeinsame Lesen und Be-Denken der Texte.

Di, 24.1. Unter einem guten Stern, Matthäus 2,1-12
Frank Vöhler in der Friedensgemeinde

Mi, 25.1. Im Zweifel gehalten, Matthäus 14,22-32
Irene Franke-Atli in Neu-Westend

Do, 26.1. Großzügig beschenkt, Matthäus 18,21-35
Manon Althaus in der Friedensgemeinde

Fr, 27.1. Der Liebe bedürftig, Matthäus 25,31-46
Wolfgang Häfele in Neu-Westend

So, 29.1. feiern wir gemeinsam den Abschlussgottesdienst um 11.30 Uhr in der Friedenskirche in der Tannenbergallee mit anschließendem Mittagessen.

Reise und Gedenkstättenfahrt

nach Oswiecim/Auschwitz vom 17.-22. April 2017

Mit einer Gruppe von insgesamt 25 Personen möchte ich in der Osterwoche 2017 nach Oswiecim/Auschwitz fahren.

Das Programm sieht nach jetzigem Planungsstand folgendes vor: Führungen durch das Museum Stammlager Auschwitz I und das Lager Auschwitz-Birkenau, Kunstausstellung in Auschwitz I, Besichtigung und Führung durch das Städtchen Oswiecim mit Jüdischem Zentrum und Jüdischem Friedhof, Tagesausflug nach Krakau mit Stadtführung, eventuell Zeitzeugengespräch mit einem Überlebenden oder Gespräch mit Verantwortlichem aus dem Museum Auschwitz und anderes mehr. Unsere Tage werden eingebettet sein in Andachten, Gespräche, Zeit für sich selbst und miteinander.

Wir werden in der Internationalen Jugendbegegnungsstätte in Oswiecim (IJBS) untergebracht sein. Die IJBS hat eine schlichte, aber angemessene Ausstattung. Uns stehen sowohl Einzel- als auch Doppelzimmer zur Verfügung, jeweils mit eigenem Bad. Kosten incl. Unterkunft und Vollverpflegung (nicht am Krakautag), Busfahrten, Museumseintritte und Führungen, Honorare ca.: EZ: 440 Euro, DZ: 380 Euro. Es stehen nur eine begrenzte Anzahl an EZ zur Verfügung!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir unter: manon.althaus@gmx.de. Für Nachfragen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung: Tel: 47 98 77 77.

Manon Althaus



Lomdei-Misznajot-Synagoge in Oswiecim

Luther in zehn Facetten

Zehn Abende, Zehn Themen
500 Jahre Reformation



Bis zum Reformationstag 2017 haben Sie die Möglichkeit, Martin Luther und die Reformation aus ganz unterschiedlichen Perspektiven neu zu entdecken. Dazu lernen Sie dabei auch verschiedene Gemeinden im Kirchenkreis kennen:

23.01.17 um 19.30 Uhr: Luther und das Judentum
Gemeindezentrum Plötzensee, Heckerdamm 226

Martin Luther hat ein schwieriges Erbe hinterlassen. Zu Beginn der Reformation plädierte er dafür, Juden menschlich zu behandeln, später schmähte er sie und forderte Gewalt. Alles Licht fällt auf die Seite des Evangeliums, alles Dunkel auf die jüdische. Der Maler Lucas Cranach und seine Schule haben diese Auffassung in vielen Bildern umgesetzt. Erst nach dem Holocaust begannen die evangelischen Kirchen, sich dem Erbe von Luthers Judenfeindschaft zu stellen. Hier reiht sich die Ausstellung Luther und das Judentum ein.

27.02.17 um 19.30 Uhr: Martin Luther im Film
Friedensgemeinde, Tannenbergallee 6

Jedem sein Luther: Mit Hilfe von Dr. Esther P. Wipflers Buch „Luther in Motion Pictures – History of a Metamorphosis“ wandern wir durch die Filmgeschichte, die seit 1911 immer wieder neue Akzente in der Charakterzeichnung Luthers setzt. So schüchtern wie in Eric Tills Film „Luther“ (2003) bleibt der Reformator da nicht immer – wie wir an ausgewählten Beispielen sehen werden.

Kirchentag 2017

Wie Sie sicher schon gehört haben, haben wir im nächsten Jahr vom 24.-28.5. aufregende Tage in Berlin. Wir sind als Kirchengemeinden Gastgeberinnen für den Kirchentag, und hunderttausende Menschen werden deshalb in den Tagen über Himmelfahrt in der Stadt sein. Der Kirchentag ist das wichtigste Ereignis, mit dem die evangelische Kirche im kommenden Jahr Menschen ansprechen und begeistern will.

Wie alle anderen Gemeinden in Berlin, so sind auch die Gemeinden Neu-Westend und Frieden aufgerufen worden, den Kirchentag mit zu ermöglichen und freundlich engagierte Gastgeber zu sein. Wir sind gebeten und aufgefordert, vier Schulen (Neu-Westend: Dietrich-Bonhoeffer Grundschule, Reinhold-Otto Grundschule, Herder-Gymnasium, Heinz-Berggruen-Gymnasium) und drei Schulen (Frieden: Charles-Dickens-Schule, Waldgrundschule, Waldoberschule) zu betreuen, indem wir für die Übernachtungsgäste ansprechbar sind und an vier Tagen (Do-So) morgens das Frühstück anbieten.

Außerdem wird jede der beiden Gemeinden am Mittwochabend (24.5.) einen Stand zum Abend der Begegnung in Berlin-Mitte stellen, ob ein Essens- oder ein interaktives Angebot, das ist noch nicht entschieden.

Wir werden auch jeden Abend in beiden Gemeinden ein Nachtcafé und ein Nachtgebet anbieten, damit Menschen, die in den Messehallen oder in der Stadt Veranstaltungen besucht haben und bei uns in der Nähe übernachten, einen Ort zu Austausch und Ausklang des Tages haben. Privatquartiere werden übrigens auch gesucht, denn im Stehen schläft sich's schlecht. Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrem Gemeindebüro oder - in Neu-Westend - bei Isabell Bitter (Isi_bln@hotmail.de) und - in der Friedensgemeinde - bei Petra Pankratz (petrapankratz@googlemail.com). Da das alles nach viel Arbeit aussieht und die wenigen Hauptamtlichen das nicht schaffen können, brauchen wir Sie. Wir brauchen als Unterstützer viele Ehrenamtliche.

Wir hoffen also sehr, dass Sie über Himmelfahrt 2017 nicht verreisen, sondern mit uns die anstehenden Herausforderungen gemeinsam meistern. Das wird auch Spaß machen!

Um nun einen genaueren Blick auf diese fünf Kirchentags-Tage zu werfen und auf alles, was da getan werden muss, laden wir Sie in Neu-Westend zu einem Informationsabend zum Thema Kirchentag ein:

Neu-Westend: Mo, 9. Januar um 19.30 Uhr
Gemeindesaal, Eichenallee 53

In der Friedensgemeinde fand der Informationsabend bereits im November statt.



Bericht aus dem GKR

Im November konnten wir endlich die Küsterei sanieren und neu einrichten, herzlichen Dank an Frau Schoger aus unserer Gemeinde, die uns als Innenarchitektin ehrenamtlich beraten und betreut hat, und auch an alle, die uns mit Spenden dabei unterstützt haben! Unseren neuen Spendenauf nehmen Sie bitte mit Wohlwollen zur Kenntnis.

Die Situation der Vakanz im Pfarramt hat sich geklärt. Wir müssen nicht, wie befürchtet, eine nur noch halbe Pfarrstelle ausschreiben. Das Konsistorium schickt uns nun doch zum 1.1.2017 für zwei Jahre den Entsendungsdienstpfarrer Wolfgang Häfele. PfarrerInnen im Entsendungsdienst haben ihre Ausbildung beendet, also das Vikariat mit dem zweiten Examen abgeschlossen. In den ersten Dienst in einer Pfarrstelle entsendet dann das Konsistorium unserer Landeskirche. Wir freuen uns auf Wolfgang Häfele als neuen Pfarrer, weil wir einen neuen Jahrgang mit 80 Konfirmanden haben, also eine blühende Konfirmanden- und Jugendarbeit. Nun wird Wolfgang Häfele ab Januar den Konfirmandenunterricht zunächst gemeinsam mit Jeremy Lang, ab März dann mit Jakob Bindel gestalten.

Verabschiedung der scheidenden und Einführung der neuen GKR-Mitglieder

Die Wahlen für den Gemeindegemeinderat liegen hinter uns. Den Ausgang der Wahl erfahren Sie in unseren Schaukästen und auf unserer Homepage.

Wir danken allen Kandidatinnen und Kandidaten herzlich für ihre Bereitschaft, mit diesem Amt Verantwortung für die Gestaltung von Gegenwart und Zukunft der Friedensgemeinde zu übernehmen.

Am Sonntag, den 8.1., um 11.30 Uhr werden wir die fünf neu gewählten GKR-Mitglieder in ihr Amt einführen.

In diesem Gottesdienst werden wir auch die scheidenden Mitglieder mit Dank verabschieden. Sie haben mit viel persönlichem Einsatz die Belange der Gemeinde mit beraten und in den letzten Jahren Entscheidungen mitgetragen, die nicht immer leicht waren.

Irene Franke-Atli

Gestatten...

... mein Name ist Wolfgang Häfele. Ich bin Ihr neuer Pfarrer.

Anders als mein Nachname vermuten lässt, bin ich gebürtiger Berliner und habe hier auch bis nach dem Abitur gelebt. Dann habe ich – nicht nur, aber doch vor allem – Theologie studiert. Ich habe mein Herz in Heidelberg verloren: Dort habe ich meine Frau kennengelernt. Sie ging zum Studium ein Jahr nach England, ich nach Genf. In Genf habe ich liebevoll gestaltete Gottesdienste schätzen gelernt. Nun leben wir beide schon seit einigen Jahren wieder in Berlin. Ich war Vikar in Schlachtensee und bin Anfang dieses Jahres mit Pfarrerin Manon Althaus nach Neu-Westend gekommen. Dort werde ich auch noch bis 31.12. tätig sein.

Zum Jahreswechsel trete ich meinen Entsendungsdienst bei Ihnen in der Friedensgemeinde an, und zugleich in große Fußstapfen, die von Susanne Dannenmann. Ich freue mich auf diese Aufgabe. Ich freue mich, auf den Konfirmandenunterricht, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde, die sicher einen Schwerpunkt meiner Arbeit bilden wird. Ich freue mich aber auch darauf, mit Ihnen gemeinsam Gottesdienst zu feiern, zu singen, zu beten, zu loben, zu klagen, zu diskutieren, zu streiten auch – zum Beispiel über die Bibel während der für Februar geplanten Bibelwoche (s. S. 4). Und ich freue mich auch auf Ihre Kritik und Ihre Anregungen – kurz: Ich freue mich darauf, mit Ihnen zu leben und Gott in unserem Leben und unserer Gemeinde, in unseren Gottesdiensten und in unserem Alltag zu entdecken.

In diesem Sinn: Auf hoffentlich bald!

Ihr Wolfgang Häfele

Gottesdienst mit Vorstellung

des Entsendungsdienstpfarrers Wolfgang Häfele

Am 15. Januar um 14.00 Uhr wird Superintendent Carsten Bolz der Friedenskirche den neuen Entsendungsdienstpfarrer Wolfgang Häfele vorstellen. Pfarrer Wolfgang Häfele wird das erste Mal bei uns predigen. Er arbeitet schon seit einem Jahr mit Schwung und neuen Ideen im Redaktionsteam von „Kirche bei uns“ mit. Nun wollen wir ihn herzlich begrüßen.

Irene Franke-Atli

Familiengottesdienste

im Hermann-Stöhr-Haus

18.12. Traditionell gestaltet die Kita Grünes Dreieck den Familiengottesdienst am 3. Sonntag im Monat, dem 4. Advent. Darauf freuen wir uns. Wir begleiten einen Engel in Not bei der Auswahl der Tiere im Wald für den Stall.

15.1.17 „Alles Gute und viel Glück“, das sind unsere Segenswünsche zum Neuen Jahr. Aber was ist das eigentlich, das Gute? Jakob und der Segen – die wirklich guten Dinge des Lebens. Wir wollen sie zusammen entdecken. Irene Franke-Atli

Adventscafé und Weihnachtssingen

am 3. Advent

Am Sonntag, den 11.12., laden wir Sie ab 15.30 Uhr herzlich ein zum Adventscafé im Gemeindehaus. Um 17.00 Uhr beginnt das Advents- und Weihnachtslieder-singen mit Petra Pankratz, Alexander Reiß, Martin Carl und den Chören. Für das Adventscafé bitten wir herzlich um Kuchenspenden.

Bonhoefferhaus

Herzliche Einladung in die Erinnerungs- und Begegnungsstätte in der Marienburger Allee 43

Besichtigen Sie eine Ausstellung zu Dietrich Bonhoeffer und seiner Bedeutung für den Widerstand in der Zeit des Dritten Reiches und Bonhoeffers Studierzimmer. Öffnungszeit: Sa 10.00-12.00 Uhr, Führung in Deutsch um 10.00 Uhr und in Englisch um 11 Uhr. Nach Absprache sind Führungen auch zu anderen Zeiten möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bonhoeffer-haus-berlin.de

Literaturkreis

Am 27.1. trifft sich um 15 Uhr der Literaturkreis im Gemeindehaus Tannenbergallee. Vorgesehen ist das Thema: Beispiele bedeutender Frauen. Wir würden uns freuen, hierzu noch Beiträge von TeilnehmerInnen zu bekommen. Heide Haghgou (Tel. 88 71 74 83, heide.haghgou@t-online.de)

Besuchsdienst

Wir besuchen Gemeindeglieder nach Möglichkeit zu runden Geburtstagen (60., 65., 70., 75., ab 80. jährlich). Wir sind ein Team von zehn Personen und freuen uns über Verstärkung am 19.1. um 15.00 Uhr.

Irene Franke-Atli

Thematischer Abend:

Ökumenisches Flüchtlingsprojekt der Friedens- und Heilig-Geist-Gemeinde

Seit Dezember 2014 engagieren wir uns für Flüchtlinge. Am Ende dieses ereignisreichen Jahres werden Ehrenamtliche aus beiden Gemeinden und Jugendliche aus Afghanistan aus dem Flüchtlingsprojekt berichten. Gemeindeglieder und Nachbarn, die sich für das Projekt interessieren, sind herzlich eingeladen, uns Ehrenamtliche, die Jugendlichen, unsere Arbeit und Ziele kennenzulernen.

Termin: 16.12.2016, 19.00 im Gemeindehaus Tannenbergallee 6

Berndt Palluch

Haus Eichkamp

Zikadenweg 42 A, 14055 Berlin, S-Bhf. Messe-Süd

Sa, 3.12., 19.30 Uhr, LESUNG

Jörg Aufenanger liest aus seinem neuen Buch John Höxter -Poet, Maler und Schnorrer der Berliner Bohème

Fr, 16.12., 19.00 Uhr ADVENTSKONZERT mit Gospelboat Berlin (mit Buffet in der Pause), Eintritt 10 Euro

Sa, 31.12., 19.00 Uhr SILVESTERFEIER im Haus Eichkamp

Sa, 7.1., 19.00 Uhr NEUJAHRSKONZERT Beethoven's 9. Sinfonie, bearbeitet von Franz Liszt für 2 Klaviere, Pianisten: Eugène Mursky und Ulugbek Palvanov. Eintritt frei, Spende erbeten

Di, 17.1., 19.30 Uhr, FORUM EICHKAMP: VORTRAG von Dr. Azra Charbonnier „Die Quinoa-Schule – mehr Bildungschancen für sozial benachteiligte Jugendliche“

Regelmäßige Veranstaltungen:

Montags, 15.30-19.00 Uhr, lädt das Café Zikade zum Plauschen und Spielen bei leckeren Kuchen und herzhaften Speisen ein.

Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr, Literaturkreis Eichkamp mit Heinrich von der Haar: Texte aus eigener und fremder Feder.

Aktuelle Informationen aus und um Eichkamp finden Sie auf unserer Webseite www.hauseichkamp.de Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017
Manuela Wirth (Tel. 302 89 93)

Kirche bei uns. Neu-Westend

Bericht aus dem Gemeindegemeinderat

Im kommenden Frühjahr werden wir unseren Gemeindegemeinderat sanieren. Es sind in erster Linie Wärmesaniierungsmaßnahmen geplant: Die einfachverglaste Fenster werden durch neue Isolierfenster ersetzt, es wird eine neue Außentür eingebaut werden und das Dach wird gedämmt. Daneben werden die Toilettenanlagen saniert, das Parkett repariert und der Saal mit neuer Farbe versehen.

Der Gemeindegemeinderat hat mehrfach über unsere Gemeindegemeindezeitung und die Verteilung der Zeitung diskutiert. Es ist wünschenswert, dass die Zeitung weiter verbreitet wird, als das bislang der Fall ist. Der GKR erwägt die Möglichkeit, die Zeitung in alle Haushalte verteilen zu lassen, so wie jetzt bei dieser Ausgabe.

Der Kirchentag beschäftigt uns in jeder Sitzung. Und die Bitte an die Gemeinde ist, sich ehrenamtlich an diesem großen Ereignis zu beteiligen. Sie können sich gern an Isabell Bitter (Isi_bln@hotmail.com), Manon Althaus und Frank Vöhler wenden. Frau Bitter ist die Gemeindegemeindebeauftragte für den Kirchentag.

Manon Althaus

Abschied von Silke Laukat und ein herzliches DANKE-SCHÖN

Vor 24 Jahren übernahm Silke Laukat engagiert das Schulkinderprojekt, ein aus einer Kreissynode heraus entwickeltes Projekt von Steffi Barckhausen, in einer Zeit, da diese Stadt noch keine Schulhorte hatte und die veränderten Lebensumstände Familien manchmal dazu nötigten, ihre Kinder an Nachmittagen unbeaufsichtigt zu Haus zu lassen. Aus dieser Arbeit hat Silke Laukat bis heute noch immer zahlreiche Kontakte zu ihren ehemaligen Schützlingen.

2004 wurde sie die Nachfolgerin von Karin Hansen in der Küsterei. Dem Wunsch der Gemeinde gemäß hat sie als Quereinsteigerin weit über 10 Jahre mit dazu beigetragen, dass die Küsterei Anlauf- und Schaltstelle für Menschen mit ihren Fragen und Anliegen und für ihre großen und kleinen Sorgen blieb. Da die Gemeinde mittlerweile kleiner geworden war, konnten wir ihr nur eine halbe Stelle zur Verfügung stellen. Silke Laukat hat diese halbe Stelle mit viel Herzenswärme und Engagement ausgefüllt und sich zusätzlich mit einer zweiten Stelle im Hotelgewerbe über Jahre hinweg den notwendigen Lebensunterhalt für sich und ihre Tochter Valerie verdient.

Ihr zur Seite entwickelte sich ein Team, das ehrenamtlich ihr Verwaltungsaufgaben abnahm, die umfangreichen Sprechzeiten der Gemeinde abdeckte und sich um die Pflege der Gemeindegemeinde kümmerte.

Oft hat Silke Laukat ältere Menschen dann noch über die Arbeitszeit hinaus ehrenamtlich aufgesucht, wenn dringend Hilfe gebraucht wurde, und den Kontakt zu unseren ehemaligen Mitarbeiterinnen aufrecht erhalten.

Da unsere Gemeinde immer wieder Raum für Menschen in Not gibt, war ihr Arbeitsalltag oft mit diakonisch-sozialen Aufgaben zusätzlich gefüllt.

Ihr neuer Lebens- und Arbeitsschwerpunkt wird sie in die Nähe von Schwerin führen, wo sie wieder als Pädagogin eine volle Stelle in einer Einrichtung für Kinder übernehmen wird. Die Gemeinde Neu-Westend dankt Silke Laukat für all ihr Engagement und wünscht ihr Gottes Segen auf dem neuen Lebensweg.

Wir werden ihre dem Menschen zugewandte Art gern in Erinnerung behalten und wissen aber auch, dass die Arbeit in der Küsterei sich in einer neuen Schwerpunktsetzung neu ausrichten wird.

Dankenswerterweise hat der Kreiskirchenrat einer Wiederbesetzung der frei werdenden halben Stelle zugestimmt. Die Stelle ist ausgeschrieben. Bis zu einer Neueinstellung einer Küsterin werden unsere Ehrenamtlichen Heidemarie Gramlich, Karin Stegemann, Stefanie Kuperion und Christine Hertz die anfallende Arbeit in der Küsterei möglicherweise eingeschränkt - fortführen. Dafür sei ihnen an dieser Stelle gedankt.

Frank Vöhler

Einführung

des neugewählten Gemeindegemeinderates
und Verabschiedung von Silke Laukat am 15. Januar

Nach der GKR-Wahl am 1. Advent wird sich der neugewählte GKR im Januar konstituieren. Am Sonntag, 15. Januar 2017 werden in einem festlichen Gottesdienst um 10.00 Uhr die neu- bzw. wiedergewählten Gemeindegemeinderatsmitglieder und auch die StellvertreterInnen in ihr Amt eingeführt. Unser herzlicher Dank gilt denjenigen, die in den vergangenen 6 bzw. 3 Jahren mit Zeit, Energie, Tatkraft und Mitdenken Verantwortung für die Belange unserer Gemeinde übernommen haben.

Im selben Gottesdienst werden wir uns von unserer langjährigen Küsterin, Silke Laukat, verabschieden und uns bei ihr für all ihr Engagement und ihre Tätigkeit in den vergangenen 24 Jahren in Neu-Westend bedanken.

Nach dem Gottesdienst wird es im Gemeindegemeinderat bei Speis und Trank Gelegenheit zu Gespräch und persönlichen Worten des Abschieds geben.

Manon Althaus

Abschied und doch kein Abschied



Vikar Wolfgang Häfele

Das Vikariat von Wolfgang Häfele nähert sich dem Ende, der Prüfungsdruck, den das 2. Examen mit sich bringt, ist vorbei, aber bis zum Ende des Jahres ist er noch bei uns in Neu-Westend.

Es war eine reich gefüllte und intensive Zeit, die wir miteinander hatten: Erst in Schlachtensee und nun seit einem Jahr hier in Neu-

Westend. Und ich blicke zurück auf ein ausgesprochen gutes Miteinander in unserem „Ausbildungs-Gespann“ und es war eine große Freude, seine Mentorin zu sein! Wir haben viel miteinander erlebt und aneinander gelernt, und der Gemeindefwechsel hierher hat diesem Vikariat eine besondere Note verliehen. Wolfgang Häfele hat dadurch erleben können, wie es ist, in einer neuen Gemeinde zu beginnen – und mit dieser Erfahrung kann er zum Januar in der Friedensgemeinde seinen Entsendungsdienst beginnen. Ich freue mich sehr, dass er nun unser Kollege in der Nachbargemeinde wird und wir punktuell weiter zusammen arbeiten können. Wie schön, dass wir schon jetzt manche Projekte miteinander planen! Und die Friedensgemeinde kann sich glücklich schätzen, diesen engagierten, theologisch begabten, nachdenklichen, zugewandten und fröhlichen Pfarrer zu bekommen! Ja, nicht nur sein Lachen werden wir vermissen!

Am 4. Advent werden wir uns von Wolfgang Häfele verabschieden: um 10.00 Uhr im Gottesdienst und danach bei einem sicher fröhlichen Beisammensein im Saal. Herzlich Willkommen!

Manon Althaus

Einladung zur Senioren-Adventsfeier

Am Donnerstag, 8. 12. laden wir von 15.00 bis 17.00 Uhr ein zu unserer Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren.

Wir werden adventlich zusammen sein: mit Andacht, Kaffee & Kuchen und Gespräch, Adventslieder singen, der Kinderchor wird auftreten, und es wird weiteres Programm geben.

Wenn Sie kommen möchten, melden Sie sich bitte in der Küsterei bis Montag, 5. 12., an: Entweder telefonisch (304 41 51), per Mail (info@kg-neu-westend.de) oder Sie kommen persönlich vorbei.

INTERVIEW MIT HEINZ BUFF

Vorsitzender des Neu Westender Gemeindegkirchenrates

Wenn ich an meine Kindheit denke, dann fällt mir ein...

... eine glückliche und behütete Zeit. Ländliche Idylle eben, was sich mit dem Alterwerden dann veränderte. Dann wurden es über 35 Jahre in der Großstadt Berlin, und mich zieht nichts mehr zurück.

Das tue ich, wenn ich arbeite... nichts mehr.

Das tue ich, wenn ich nicht arbeite?

Ich engagiere mich in der Gemeinde, im Ökumenischen Gedenkzentrum Plötzensee, im Kreiskirchenrat, im Polizei-Sport-Verein und in der Gewerkschaft.

Was würde ich niemals für Geld tun...

... da kommt es ganz auf die Höhe an

Wo und wie entspanne ich mich am besten? Zu Hause

Das gibt mir Kraft für mein Leben. Mein Glaube

Dafür möchte ich einmal gelebt haben.

Ich lebe mein Leben.

Mein Lieblingsbuch...

... Matthias Beltz, „GUT“ und „Böse“

Musik, die mich immer wieder begeistert ...

... je nach meiner Stimmung zwei wunderbare Stimmen zum Beginn der Dienstbesprechung in der Gemeinde - oder laute Musik (Cash, Raabe, Heller, Station 17, Marley) beim Bügeln.

Diesen Film habe ich gern gesehen...

... 7x Theo gegen den Rest der Welt, 1980, mit Marius Müller-Westernhagen. Motto: „Hinfallen kann jeder, die Kunst besteht darin immer wieder aufzustehen“.

Wenn ich Besuch bekäme und wollte ihm „mein“ Berlin zeigen, dann...

... meinen Kiez rund um den Stuttgarter Platz.

Was bedeutet mir der Gottesdienst?

... wichtig zur Besinnung und um Gemeinschaft zu spüren.

Meine Lieblingsbibelstelle oder Bibelgeschichte ist...

... mein Konfirmationsspruch: Ein Beispiel habe ich euch gegeben, dass ihr tut, wie ich euch getan habe (Joh 13,15).

Wie viel Zeit verbringe ich mit Kirche?

... viel, habe aber auch die Zeit. Ich bin aber gerne mit Menschen zusammen, und es erstaunt mich immer wieder, dass diese mich auch aushalten.

Mein Wunsch für die Kirche?

... dass sie sich nicht selbst als „die heilige christliche Kirche“ preist; sondern sich fragt: „Wollte Jesus Christus eine Kirche gründen?“ Vortragsreihe von Pfarrer „Caruso“ Krause (ehemals Pfarrer in Neu Westend)

Für das Interview bedankt sich Janine Hahlweg.

Kirche bei uns. Angebote



Friedensgemeinde

Kinder

ELTERN-KIND-GRUPPE

(Neues Gemeindehaus) Do 10.00 bis 11.30 Uhr.
Eltern und Kinder ab Säuglingsalter bis zu 3 Jahren. Bitte persönlich anmelden bei: Ulrike Bartling, Mail: b_ulrica@web.de oder 0171/ 2 16 98 37

FRÜHSTÜCK (Grünes Dreieck) Mi 9 - 11 Uhr.

Kontakt knüpfen für Eltern und kleine Kinder
Ohne Anmeldung. Kosten 3,-, Kontakt: Mechthild Trepl

KINDERTREFF „SPIEL- UND KUNSTLABOR“

(Grünes Dreieck) Do 15-17 Uhr
Kinder von 6 -12 Jahren, Kontakt: Ulrike Bartling

KINDERTREFF

„Nach der Schule“ (Haus Eichkamp)
Di 15.00 - 17.00 Uhr

Kinder von 6 -12 Jahren, Kontakt: Ulrike Bartling

Jugendliche

GITARRENUNTERRICHT

(Haus Eichkamp) Fr 14-18 Uhr
Für Anfänger und Fortgeschrittene.
Kontakt: Konrad Navosak (Tel. 32 10 21 20)

KONFIRMANDENUNTERRICHT

(Neues Gemeindehaus) Mo: Gruppe 1: 17.00 - 18.45 Uhr, Gruppe 2: 18.15 - 20.00 Uhr. Mit Wolfgang Häfele und Team.

OFFENER JUGENDTREFF IN FRIEDEN

(Neues Gemeindehaus) Di 17.00 - 19.00 Uhr.
Zeit zum Quatschen, Essen, kreativen Angeboten.
(nicht in den Ferien)
Mit Marlon Reich und Darlene Ruby.

JUGENDBAND

(Neues Gemeindehaus) So. 14.00-16.30 Uhr.
Für junge Instrumentalisten und SängerInnen
(14 bis 21 J.) mit Vorkenntnissen.
Leitung und Kontakt: Alexander Reiß



Neu-Westend

Kinder

ELTERN MIT KLEINKINDERN

(Krabbelgruppe) im Gemeindesaal
montags von 10.00 Uhr - 11.30 Uhr
Ursel Röhl, Tel. 288 66 389
dienstags von 10.30 -11.45 Uhr.
Sigi Thümmich, Tel.: 305 26 80

MUSIKALISCHE FRÜHERFAHRUNG

Kostenpflichtige Kurse für 4 - 6 jährige
Kinder (donnerstags), Leitung Frau
Shedeva-Zeprasis. - Information/
Anmeldung bei der Ev. Familienbildung
(EFB) unter 863 90 99 18.

JAHRESZEITLICHES BASTELN

für Kinder ab 5 Jahren
Wir treffen uns wieder am 14.01.
und am 18.02.2017, 14.30-16.00,
Ever Bastelteam und Ursel Röhl, 288 66 389

Jugendliche

„DIE EICHE“: Kicker, Billard, Basketball, Tischtennis, Spielesammlung, Bandprobenraum, „Wohnzimmer“, Projektarbeit, Filmabende, Jugendberatung, Hausaufgabenhilfe, Sommerreisen, Konfirmandenarbeit, Ausbildung zum Jugendleiter, Raumvermietung:

Ev. JugendKlub in Charlottenburg-West,
Eichenallee 47, Öffnungszeiten: Di-Do 15.00-20.00
Uhr, Kontakt: Anne Würfel und Jakob Bindel:
304 20 07 oder info@dieeiche.de



Friedensgemeinde

Erwachsene

DEUTSCHKURS FÜR FLÜCHTLINGE

(VHS Kurs) Mo, Di, Fr von 9.30-12.45 Uhr,
Anmeldungen bei der VHS

FRAUEN-BIBELKREIS

Am 2. Di im Monat, 16.00 - 18.00 Uhr,
Hauskreis Frau Lehrecke (Tel. 3 06 28 46)

BIBELSEMINAR

(Grünes Dreieck) Di 19.30 - 21.00 Uhr.
Für Interessierte auch ohne Vorkenntnisse.
Leitung: Dipl. Theol. Doris Sommer, Religionslehrerin,
Termin: 20.12 und 17.1.

GESPRÄCHS-CAFÉ FÜR ERWACHSENE (60+)

Mi 15 Uhr mit Pfarrerin Irene Franke-Atli
Dezember: Adventliche Stimmung und Geschichten
bei Tee und Kaffee, Neues Gemeindehaus: 13.12.,
Hermann-Stöhr-Haus im GrDr: 21.12.
Januar: Beherzt durchs Leben gehen mit der Jahreslosung
2017: „Gott spricht: Ich schenke euch ein neues
Herz und lege einen neuen Geist in euch“.
Hermann-Stöhr-Haus im GrDr: 18.1.;
Haus Eichkamp: 25.1.

TEE IM FOYER

(Hermann-Stöhr-Haus im Grünen Dreieck)
Do, 26.1. zwischen 16-18 Uhr, Gelegenheit zur Begegnung,
entspanntem Austausch und Kontakt:
Mechthild Trepl

SPAZIERGANG MIT DER ALTEN KÜSTERIN

(Hermann-Stöhr-Haus im Grünen Dreieck)
Ein Museumsbesuch steht an. Bitte die Aushänge im
Schaukasten beachten oder anrufen (30 59 852).
Mechthild Trepl

GESCHICHTSWERKSTATT PICHELBERG

(Hermann-Stöhr-Haus im Grünen Dreieck)
Termine im Gemeindebüro.
Kontakt: Mechthild Trepl / Rainer Lampe

TREFF 56 (Gemeinde-„Kneipe“)

(Hermann-Stöhr-Haus im Grünen Dreieck)
Di 19.30 - 22.00 Uhr



Neu-Westend

Erwachsene

TREFFPUNKT

dienstags 14.45 - 16.45 Uhr, mittwochs 15 - 17 Uhr,
Eichenallee 47, 2. Stock:
Zwei Stunden Zeit miteinander verbringen mit unterschiedlichen Angeboten.

KREATIV- UND GEDÄCHTNISTRAINING

Kursleitung: Janine Rosenberger
Neuer Kurs: 25.01. - 15.03.2017
8 Termine: 88.- Euro, mittwochs von
13.00 - 14.30 Uhr, in der Eichenallee
47 (Küstereigebäude, 2. Stock / Fahrstuhl).

MIT DER BIBEL LEBEN

Bibelstunde
Dienstags 17 Uhr. Wir lesen ausgewählte Psalmen.

THEOLOG. ARBEITSGEMEINSCHAFT

Bitte die Termine im Schaukasten beachten!
Leitung: HJ Hornoff

GESPRÄCHSKREIS FÜR THEOLOGIE UND GLAUBENSFRAGEN

Montag, 19.12. um 19:30 Uhr Thema: Gottesdienst
Montag, 16.1. um 19:30 Uhr Thema noch offen
Leitung: Pfrn. Manon Althaus, Ort: Gemeindesaal

Gruppen & Initiativen

ALATEEN

Selbsthilfegruppe für Kinder und Jugendliche von Alkoholikern: Jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat
18.30 - 20.00 Uhr in der Eichenallee 47. Infos: www.al-anon.de. Tel. Angela: 030-627 32 953.

GEMEINDEKNEIPE

Den Freitagabend gemeinsam ausklingen lassen: ab 21.00 Uhr!

Jeden 3. Freitag im Monat Kino, 20 Uhr



Friedensgemeinde

Bewegung

TANZEN AB 50 (Grünes Dreieck)

Do 16.00 - 17.30 Uhr. Es erwartet Sie ein netter Tanzkreis. Kein Gesellschaftstanz. Winfriede Schmitt (Tel. 033232/ 2 32 70)

GYMNASTIK FÜR FRAUEN (Grünes Dreieck)

Di in zwei Gruppen: 16 - 17 Uhr und 17 - 18 Uhr.
Leitung: Sabine Gutknecht (FBS).

GYMNASTIKGRUPPE EICHKAMP

(Haus Eichkamp) Di 10 - 11 Uhr. Monatsbeitrag 10 €; Kontakt: Frau Behrens (Tel. 68 32 64 68)

GYMNASTIKGRUPPE TANNENBERGALLEE

(Neues Gemeindehaus) Mo 10 - 11 Uhr.
Monatsbeitrag 10 €;
Kontakt: Frau Behrens (Tel. 68 32 64 68)

ISMAKOGIE

(Grünes Dreieck) Di 18.00 - 19.30 Uhr
Körperhaltung & Bewegung im Alltag, kleiner Aufwand, großer Nutzen. (FBS, 10 Termine 50,- €),
Leitung: Sabine Gutknecht.

Ehrenamt

BESUCHSDIENSTTEAM (Neues Gemeindehaus)

Do 15.00 Uhr Geburtstagsbesuche bei Gemeindegliedern, Termin: 19.1., Kontakt: Irene Franke-Atli

ÖKUMENISCHES FLÜCHTLINGSPROJEKT

der Gemeinden Frieden und Heilig Geist. Wir begleiten und unterstützen minderjährige Flüchtlinge. Kontakt: Berndt Palluch (0176-40 25 88 81) und Martin Kögel (0177-3107173)

HELFENDE HÄNDE

(Hermann-Stöhr-Haus) Letzter Do im Monat um 18.00 Uhr. Alles, was so anliegt.
Termine: 26.1. Kontakt: Mechthild Trepl

KIRCHDIENST UND LEKTORENDIENST

in Gottesdiensten der Friedensgemeinde
Kontakt: Irene Franke-Atli



Neu-Westend

Bewegung

IN BEWEGUNG BLEIBEN

mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr.
Infos + Anmeldung: Fr. Trieschnigg, Tel.: 312 47 12.

TISCHTENNIS FÜR SENIOREN

Mo 19 - 22 Uhr, Eichenallee 47,
Detlef Peterat, Tel. 326 79 943

SPAZIERGANGSGRUPPE

Dezember 2.12., Januar: 6.01. Treffen immer um 11.00 Uhr vor der Kirche. Leitung: Hannelore Heße.

WANDERGRUPPE

Sa, 14.01.2017, 10 Uhr, Do, 26.01.2017, 10 Uhr
Treffpunkt Steubenplatz /Ecke Preußenallee, vor der Physiotherapie. Imbiss/Getränk und Handy mitbringen. Leitung: Ingrid Bernard.

GYMNASTIK NACH MUSIK

Di 16.45 Uhr, Gemeindesaal, Heidi Koslowski,
Tel. 305 34 10.

MEDIZINISCHES QI GONG

Di von 18 - 19.30 Uhr Gemeindesaal,
10 Termine für 60,00 Euro. Leitung: Gabriele Netzband. Anmeldungen unter 863 90 9918, Fr. Richter, Ev. Familienbildung, (EFB). fb@cw-evangelisch.de

Ehrenamt

BESUCHSDIENSTGRUPPE: Wir besuchen Jubilare zu ihrem Geburtstag. Zur Vorbereitung der Besuche treffen wir uns an jedem 3. Do um 11 Uhr im 2. Stock, Eichenallee 47. Kontakt: Almut Eberstein, Tel: 308 144 93

EHRENAMTSFRÜHSTÜCK an jedem 3. Donnerstag im Monat um 10.00 Uhr im „Treffpunkt“ über der Küsterei.

WILLKOMMEN IN WESTEND:

Ehrenamtliche Initiative für Geflüchtete. Kontakt: Frank Vöhler, Tel: 305 67 20, E-Mail: f.voebler@posteo.de

Kirche bei uns. Angebote



Friedensgemeinde



Neu-Westend



Musik

CHARLOTTENBURGER KANTOREI AN DER FRIEDENSKIRCHE (Neues Gemeindehaus)
Do 19.30 - 22.00 Uhr, Für chorinteressierte und -erfahrene SängerInnen aller Stimmlagen.
Kontakt: Martin Carl

FREITAGSCHOR: LEICHTES CHORSINGEN
(Dezember: Tannenbergallee) Fr 19 - 21 Uhr, 1-4 stimmige Lieder aus allen Epochen und Kontinenten.
Termine: 2.12., 8.12., 9.12. Kontakt: Petra Pankratz

OFFENES SINGEN (NEUES GEMEINDEHAUS)
Di, 31.1., 19.30 Uhr, Lieder aus dem neuen Gesangsbuch „Singt Jubilate“. Kontakt: Petra Pankratz

„CHERISHED“: GOSPEL & SPIRITUAL
(Grünes Dreieck) Mo 19.00 - 21.00 Uhr,
Kontakt: Till Sauer (cherished.ts@gmx.de).

„GOSPELBOAT BERLIN“ (HAUS EICHKAMP)
Fr 19.30 - 21.30 Uhr, Freude am Singen und Rhythmusgefühl, Notenkenntnisse nicht notwendig.
Leitung: Olga Kisseleva. Kontakt: Rolf Wirth,
Tel. 3 02 89 93, www.gospel-boat.de.

Musik

KINDERKANTOREI
mittwochs, Gruppe I um 17.00 Uhr,
Gruppe II um 18.00 Uhr.
Leitung: Bärbel Bader

JUGENDKANTOREI (jugendliche Männer- und Frauenstimmen) mittwochs, 19.30 Uhr
Leitung: Bärbel Bader

CHOR, dienstags, 20.00 Uhr, Leitung: Bärbel Bader

STREICHERENSEMBLE für ältere Menschen
Jeden 2. Mittwoch im Monat im Gemeindesaal, 11.00-12.30 Uhr Kontakt: Barbara Höppner, Tel. 304 33 70

Diakonie/Nachbarschaftshilfe

Wenn Sie nachbarschaftliche Hilfe benötigen, rufen Sie bitte in der Küsterei (Telefon: 304 41 51) an, von dort werden Sie, wenn möglich, weitervermittelt und unterstützt.

FRÜHSTÜCK FÜR BEDÜRFTIGE
in der „Eiche“: Dienstag und Freitag,
jeweils 9.00-11.00 Uhr, Ansprechpartnerin:
Irmela Rietz

St. George's Anglican (Episcopal) Church

Preußenallee 17-19, 14052 Berlin S-Bahn Heerstr,
U-Bahn Neuwestend, tel./fax 030/304-1280
E-Mail: office@stgeorges.de, www.stgeorges.de

Dez./Jan 2016 Sunday Services:
10:30 Eucharist at St. George's
18:00 Eucharist at St. George's in Mitte
Marienkirche, (except 11th, 18th, 25th Dec and 1st Jan). S/U Bahn Alexanderplatz

Christmas Fair, A Very British Christmas Saturday 3rd
December 14.30-17.30

Carol Services: Weds 14th Dec 19.30 Marien Kirche,
S/U bahn Alexanderplatz with the Embassy Singers
Sunday 18th Dec 18.00 St Georges Traditional Service
of Nine Lessons and Carols

Prayers for healing: at the morning service, 1st Sunday of the month.

Prayers for World Peace and Persecuted Peoples:
Mon, Wed and Fri at 12 noon

Coventry Litany for Reconciliation: Fridays at 12 noon

Ort der Stille: The Church is open for silent prayer and reflection Wednesdays from 14.00 - 16.00

Choir rehearsal: Sun mornings 9.15 in the Church Hall
Parent and Toddler Group: Mondays 10.00-12.00 Bilingual group meets in the Church Hall

Berlin British Ladies: Mondays (2nd in the month)
19.00 in Church Hall

Ancient Brits: Thursdays (2nd in the month) 14.30-16.30 Senior Citizens Tea in Church Hall

Gottesdienstorte:

Friedenskirche: Kindergottesdienst am 2.+ 4. So im Monat, außer in den Schulferien, Kirchenkaffee am 2.+ 4. So im Monat nach dem Gottesdienst

Hermann-Stöhr-Haus im Grünen Dreieck
(ehemals Gemeinde Grünes Dreieck)

Konzerte in der Friedenskirche

SO 11. DEZEMBER - 17 UHR,
WEIHNACHTSLIEDERSINGEN AM 3. ADVENT
Leichtes Chorsingen & die Charlottenburger Kantorei., Leitung: Martin L. Carl, Petra Pankratz & Alexander Reiß

SA, 17. DEZEMBER - 16 UHR,
ADVENTSKONZERT: DAS LICHT DER WELT
Hermann-Stöhr-Haus/Grünes Dreieck
Sally deFord: Jesus Once of Humble Birth (Cantata) Robert-Schumann-Chor Berlin,
Leitung und Klavier: Jens Hofereiter

SA, 8. JANUAR 2017 - 16 UHR,
KONZERT FÜR ORGEL + VIOLINE
Werke von Chaconne, Johann Sebastian Bach u.a. Wolfram Thorau, Violine; Martin L. Carl, Orgel

SO, 22. JANUAR 2017 - 16 UHR,
JONA - DER WAL UND DIE STADT NINIVE
Musical von Michael Hurd und Klaus Peter Hertzsch, Kinderchor der Gemeinde am Lietensee, Susanne Pudig, Klarinette; Martin Dirnberger, Klavier; Julius Vietzen, Bass
Leitung: Christine Reichardt

Kirche bei uns. Gottesdienste



Dezember 2016

SO 27. NOVEMBER (1. ADVENT)

10.00 Uhr Neu-Westend FGD Pfn. Althaus und Team

SA 3. DEZEMBER

18.00 Uhr Neu-Westend Taizé Pfn. Althaus

SO 4. DEZEMBER (2. ADVENT)

9.30 Uhr Hermann-Stöhr-Haus Andacht Team

10.00 Uhr Neu-Westend AGD Pfn. Althaus

11.30 Uhr Friedenskirche G Pfn. Althaus Charl. Kantorei/Carl

MI 7. DEZEMBER

16.00 Uhr Käthe-Dorschhaus Andacht Pfn. Franke-Atli

DO 8. DEZEMBER

11.00 Uhr Nova Vita Andacht Vikar Häfele

SA 10. DEZEMBER

18.00 Uhr Neu-Westend Ws Pfr. Vöhler

SO 11. DEZEMBER (3. ADVENT)

9.30 Uhr Hermann-Stöhr-Haus AGD Prädikantin Busse/Pfn. Franke-Atli

10.00 Uhr Neu-Westend G Pfr. Vöhler

11.30 Uhr Friedenskirche G Pfr. Vöhler

SA 17. DEZEMBER

18.00 Uhr Neu-Westend Taizé Vikar Häfele

SO 18. DEZEMBER (4. ADVENT)

10.00 Uhr Neu-Westend AGD Vikar Häfele

11.00 Uhr Hermann-Stöhr-Haus FGD Pfn. Franke-Atli

11.30 Uhr Friedenskirche G Dr. K. Raiser

SA 24. DEZEMBER (HEILIG ABEND)

Die Heilig-Abend-Gottesdienste finden Sie auf der Titelseite.

SO 25. DEZEMBER (1. WEIHNACHTSTAG)

11.00 Uhr Neu-Westend G Pfr. Wilkens

11.30 Uhr Friedenskirche G Pfn. Franke-Atli

MO 26. DEZEMBER (2. WEIHNACHTSTAG) gemeinsamer Singgottesdienst

10.00 Uhr Neu-Westend G Pfn. Althaus

SA 31. DEZEMBER (ALTJAHRESABEND)

18.00 Uhr Friedenskirche Taizé Pfn. Franke-Atli

anschließend Beisammensein bei Brot und Wein

18.00 Uhr Neu-Westend G Pfr. Vöhler

Januar 2017

SO 1. JANUAR NEUJAHRSBOTEN DES KIRCHENKREISES

17.00 Uhr Kirche am Hohenzollernplatz G Sup. Bolz

MI 4. JANUAR

16.00 Uhr Käthe-Dorsch-Haus Andacht Pfn. Franke-Atli

SA 7. JANUAR

18.00 Uhr Neu-Westend Ws Pfr. Vöhler

SO 8. JANUAR (1. SONNTAG NACH EPIPHANIAS)

9.30 Uhr Hermann-Stöhr-Haus AGD Pfn. Franke-Atli

10.00 Uhr Neu-Westend G Pfr. Vöhler

11.30 Uhr Friedenskirche - Einführung des neuen GKR
G Pfn. Franke-Atli

DO 12. JANUAR

11.00 Uhr Nova Vita Andacht Pfn. Althaus

SA 14. JANUAR

18.00 Uhr Neu-Westend Taizé Pfn. Althaus

SO 15. JANUAR (2. SONNTAG NACH EPIPHANIAS)

10.00 Uhr Neu-Westend AGD Pfn. Althaus

Einführung des neuen GKR, Verabschiedung von Silke Laukat

11.00 Uhr Hermann-Stöhr-Haus FGD Pfn. Franke-Atli

14.00 Uhr Friedenskirche G Pfr. Häfele/Sup. Bolz/
Pfn. Franke-Atli

SA 21. JANUAR

18.00 Uhr Neu-Westend Ws Pfr. Vöhler

SO 22. JANUAR (3. SONNTAG NACH EPIPHANIAS)

10.00 Uhr Neu-Westend G Pfr. Vöhler

11.30 Uhr Friedenskirche AGD Pfr. Häfele

SA 28. JANUAR

18.00 Uhr Neu-Westend Ws Pfn. Althaus

SO 29. JANUAR (4. SONNTAG NACH EPIPHANIAS) Abschluss der Bibelwoche

11.30 Uhr Friedenskirche G Pfn. Althaus/Pfn. Franke-Atli/
Pfr. Häfele

MI 1. FEBRUAR

16.00 Uhr Käthe-Dorsch-Haus Andacht Pfr. Sauer

SA 4. FEBRUAR

18.00 Uhr Neu-Westend Taizé Pfn. Althaus

SO 5. FEBRUAR (LETZTER SONNTAG NACH EPIPHANIAS)

10.00 Uhr Neu-Westend AGD Pfn. Althaus

11.30 Uhr Friedensgemeinde G Pfr. Ochel

Seniorenheim Käthe-Dorsch, Tharauer Allee 15

Kirchengemeinde Neu-Westend: Kindergottesdienst jeden Sonntag,
außer in den Schulferien, Andacht jeden Dienstag 18.15 Uhr,
Kirchenkaffee jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

Nova Vita Residenz Im Paulinenhaus, Eschenallee 28

AGD = Abendmahlsgottesdienst, FGD = Familiengottesdienst
G = Gottesdienst, Ws = Wochenschlussandacht

Kirche bei uns. Aktuelles für alle

Bericht aus der **Flüchtlingsarbeit des Kirchenkreises**

Anknüpfend an die letzte Ausgabe der „Kirche bei uns.“ kann ich leider über keinerlei Fortschritte mit Blick auf die Heerstr. 16 berichten. Die renovierte Unterkunft für Flüchtlinge sollte eigentlich schon längst bezogen sein, aber das Verfahren für die Auswahl des Betreibers wurde wiederholt angefochten. Viele im Bezirk ärgern sich über die Verzögerungen, noch schlimmer ist es für die Flüchtlinge, die weiterhin in Turnhallen untergebracht sind.

Der Abend für Ehrenamtliche am 2. November 2016 in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche galt in erster Linie dem Austausch und der Information untereinander, da Frau Spiller von der Flüchtlingskirche kurzfristig erkrankt war. Ganz unabhängig davon empfehle ich das breit gefächerte Angebot in den Bereichen Beratung und Bildung für Ehrenamtliche und Flüchtlinge gerne weiter (www.fluechtlingskirche.de).

In den vergangenen Wochen haben sich einige Menschen im Kirchenkreis bei mir gemeldet, die sich für Flüchtlinge engagieren wollen. Für sie ist jetzt der richtige Zeitpunkt gekommen, und ich freue mich über jede oder jeden, die überlegen, sich ebenfalls einzubringen. Sprechen oder schreiben Sie mich an.

Susanne Pumpe
fluechtlingsarbeit@cw-evangelisch.de,
Tel. 0172 167 5581

Ihr Kinderlein kommet...

Wir singen gemeinsam Adventslieder und lesen die Weihnachtsgeschichte am Freitag, 2.12., 16.00 Uhr im Gemeindesaal der Kirchengemeinde Neu-Westend. Musikalische Begleitung: Klaus Treu (Klavier)



Weihnachtliches Turmblasen des Bläser Ensembles der Kantorei Neu-Westend

Heiligabend,
24. Dezember
22.00 bis 22.55 Uhr
Anschließend
23.00 Uhr Christmette

Die Nachtkafé-Saison beginnt!

Seit dem 6. November bietet das Nachtkafé in Neu-Westend wöchentlich in der Nacht von Sonntag auf Montag bis zu 30 obdachlosen Menschen eine Übernachtungsmöglichkeit, eine warme Mahlzeit und ein offenes Ohr.

Damit dies gelingen kann, sind wir wieder auf Ihre Spenden angewiesen!

Besonders freuen wir uns über: Kaffee, H-Milch, Würfelzucker, eingeschweißten, haltbaren Kuchen und Kekse (z.B. Prinzenrolle), Hustenbonbons, Erkältungsbalsam und Taschentücher, Konserven: Wurstchen, Fisch, saure Gurken, aber auch mal einen Eintopf zum Mitgeben, Brotaufstrich: haltbarer Käse und Wurst, Schmalz, Marmelade, Honig, Hygieneartikel: Handcreme, Rasierzeug, Putzmittel: Spüli, Lappen, Schwämme und Spülbürsten, WC-Reiniger, Bodenreiniger

Gerne nehmen wir Ihre Spenden bis Ende März in in der Gemeinde Neu-Westend entgegen.

Herzlichen Dank!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an mich:
Hanna Meyer, kaeltehilfe@cw-evangelisch.de,
Tel. 863 90 99-20

WIR DENKEN AN:

Taufen Neu-Westend:

Joline K., Mattis Sch.

Bestattungen Neu-Westend:

Lilli M., 95 J., Irmgard R., 83 J., Günter L. 81 J., Lydia S., 96 J., Helmut G., 90 J., Fritz T., 80 J., Hans W., 78 J., Margot W., 92 J., Hildegard K., 80 J., Gerhard B., 95 J.

Taufen Frieden:

Nora S., Charles U.

Bestattungen Frieden:

Susanne M., 94. J., Helga L., 79 J., Edith P., 75 J., Dr. Doris B., 63 J., Gisela R., 83 J., Ruth H., 88 J.

**Von Herzen!
Der Johanniter-Pflegedienst.**



Immer für Sie da!

Mit viel Sachverstand, Erfahrung und vor allem Liebe helfen wir, wenn häusliche Pflege und medizinische Versorgung benötigt wird. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

☎ **030 25323650**

pflegedienst.charlottenburg@johanniter.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Wer möchte seinen Steinway- oder Bechstein-Flügel für private Hausmusik in gute musikalische Hände geben? Verkaufen oder verleihen oder für eine gewisse Zeit unterstellen?

Über einen Kontakt würden wir uns freuen.

Hannelore und Eckard Gerstenberg
Tel.: 030-305 63 72



Constanze Meyer-Beck
Dipl.-Kffr. (FH) Steuerberaterin
Wirtschaftsmediatorin



Dipl.-Kffr. (FH)
Constanze Meyer-Beck
Steuerberaterin
Heerstraße 18-20 · 14052 Berlin
Telefon: 30 20 66 20 · Fax: 30 20 66 29
kanzlei@stb-meyer-beck.de
www.stb-meyer-beck.de

Gerne auch in Englisch!

Wir kämpfen für Ihr Recht!

- Arbeitsrecht
- Bankrecht
- Immobilienrecht
- Vertragsrecht



Rechtsanwalt Alexander Lindenberg
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

Brandensteinweg 6 (Ecke Heerstr.)
13595 Berlin
mail@rechtsanwalt-lindenberg.de
rechtsanwalt-lindenberg.de

🕒 24h Terminvereinbarung **030 30 69 90 90**

Bus M 49 Haltestelle: Pichelswerder/Heerstraße · Mandantenparkplätze



Reichsstraße 9
14052 Berlin

Öffnungszeiten:

Mo - Sa ab 12.00 Uhr Piccolo-Mondo.Berlin@t-online.de

☎ (030) 30 10 20 30

Fax (030) 304 95 43

www.piccolo-mondo.de

BESTATTUNGEN SANDHOWE

Jederzeit für Sie erreichbar

030 810 55 210

Täglich kostenlose Hausbesuche sowie Fahrservice



Kösender Straße 7 - 14199 Berlin
Direkt am Rathaus Schmargendorf

www.Bestattungen-Sandhowe.de

pflegehelden® Rundum-Betreuung zu Hause

- Osteuropäische Pflegehilfen; ausgewählt nach Ihren Wünschen
- Seit über 10 Jahren am Markt; mit jährlich über 3.500 Vermittlungen
- Zufriedenheitsgarantie; u.a. tägliche Kündigungsmöglichkeit



Pflegehelden® Berlin // Birte Carstensen & Katja Motel

☎ 030 / 30 10 17 00 // www.pflegehelden.de



Pflegehelden® Handels GmbH
certifiziert 2016 in Berlin

Fürstenplatz Apotheke

Länderallee 38
14052 Berlin-Westend

Tel: 030 – 305 39 99
Fax: 030 – 305 30 27



www.fuerstenplatz-apotheke.de

geöffnet Mo-Fr: 8⁰⁰ – 19³⁰, Sa: 8⁰⁰ – 13³⁰

Wir kümmern uns um Ihre Gesundheit!

mb mein bestatter
Schreiber & Holtz GbR



Ihr persönlicher Partner
im Trauerfall und für
Bestattungs-Vorsorgen

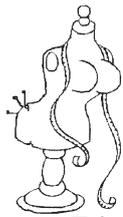
Neue Kantstraße 25
14057 Berlin

www.mein-bestatter.com

☎ **339 339 49**

Susanna Berndt

- Schneideratelier -



Steubenplatz 3
14050 Berlin
Tel. 030 - 305 48 31

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 18 Uhr

**Fensterreinigung
D. Barke**

Jetzt in Ihrer Nähe
Gewerblich & Privat
Teufelsseestr. 7 c
030- 305 74 92

„Käthe-Dorsch-Haus“  „Haus Rixdorf“

umorgt – betreut – gepflegt
in

Charlottenburg

Tharauer Allee 15,
14055 Berlin

Sozialdienst:
Tel.: 030 / 3 15 11 - 2 44
Fax: 030 / 3 15 11 - 344

Neukölln

Delbrückstr. 25,
12051 Berlin

Sozialdienst:
Tel.: 030 / 6 28 84 - 5 08/9
Fax: 030 / 6 28 84 - 5 22

Ausschnitte aus unserem Leistungsangebot:

- Vollstationäre aktivierende Pflege, auch vorübergehend
- Umfangreiche Ergotherapieangebote
- Hauseigene Küche, diätgerechte Kost

Verwaltung: Seniorenheim am Lietzensee GmbH
Donnersmarckallee 8, 13465 Berlin
Verwaltung@sal-pflegeheime.de / www.sal-pflegeheime.de

Gundula Hofmann
ZÄ für ästhetische
Zahnmedizin

Jan Wilk
ZA für
Oralchirurgie

Leistikowstr. 2

www.zahnarztpraxis-berlin-westend.de
Leistungen: **Implantate**
Zahnästhetik
u.v.m.
Tel: 304 54 74

Von Mensch zu Mensch

**Biete Service bei allem, wobei Sie sich
Unterstützung wünschen**

- Modernes Coaching für Beruf und Privat
- universelle Betreuung/Pflegebetreuung
- technische Dinge im und ums Haus
- Organisieren und Schreibkram

Universelle Serviceleistungen
H. Braatz
Tel.: 326 797 44



EPAVLIS

RESTAURANT

Olympische Straße 30 · 14052 Berlin (Neu-Westend)
Tel.: 030-30 10 39 50

MONTAG – FREITAG 16:00 – 24:00 UHR
SAMSTAG, SONNTAG + FEIERTAG 12:00 – 24:00 UHR
www.epavlis.de

HELENIC KOUZINA

Nadia Mahmoud

Kosmetikstudio und Fußpflege

Im Eichkamp (14055 Berlin)
Am Vogelherd 12
Tel. 0179-950 92 69

Hausbesuche nach Vereinbarung

**Malermeister
Christian Riedlbauer**

Ausführung sämtlicher
Maler- und Tapezierarbeiten
Kostenlose Beratung
u. Kostenvoranschläge
Kleinauftragsdienst und
Seniorenservice
12169 Berlin
Bismarckstra e 47b
773 46 05

Tier-Physiotherapie

Fachpraxis f. Human- und Veterinär-Physiotherapie

- Mobil im Westend -

Hausbesuche im Westend

Iris Bagheri

staatlich anerkannte Human- und Tier-Therapeutin

Anmeldung:

persönlich: Mo bis Fr 8.30-11.00 Uhr
(danach Bandaufzeichnung)
Telefon: 030-451 16 63

**Günther Heinrich
Steuerberater**

Beratung – Buchhaltung – Jahresabschlüsse
Steuererklärungen – Lohnbuchhaltung

Wundtstr. 66 – 14057 Berlin
Tel.: (030) 321 89 84 - Fax: (030) 322 23 87

**Physiotherapie
und Osteopathie am Scholzplatz**

Heerstraße 131 • 14055 Berlin

Tel: 30209550 Alle Kassen, Privat, BG und Hausbesuche
www.physiozentrum-scholzplatz.de
Eine Praxis der KG-Physio-Zentrum-GmbH

**KLAUS KLEINER
Notar & Rechtsanwalt**

Beratung und Erstellung von:
- Grundstücksverträgen - Testamenten
- Vorsorgevollmachten - Patientenverfügungen

Insterburgallee 14 · 14055 Berlin-Westend
Fon: 030-315 921-0 · Fax: 030-315 921-80
E-Mail: klaus.kleiner@ra-notar-kkleiner.de

**Unsere
Inserenten
beraten Sie gern
und kompetent!**



Angerburger
Allee 45
14055 Berlin
Tel. 030 304 59 68
www.masuren-apotheke.de

Gesundheitsberatung
Ernährungsberatung
Reiseimpfberatung
Ayurveda-Wellness-Massagen
Kosmetik · Fußpflege
Mo, Di, Do, Fr 9.00-18.30
Mi, Sa 9.00-13.00

PC-Schulung zuhause

**Sie haben einen PC, fühlen sich aber
bei dessen Benutzung unsicher?**

Ich vermittele Ihnen Grundlagen, Tipps
und Tricks am eigenen PC in

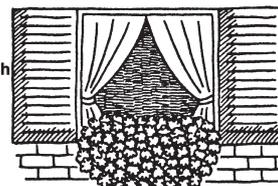
- Windows/Apple **Sabine Stock**
- Textverarbeitung **Brombeerweg 30A**
- Internet/Email **14052 Berlin**
- Bildbearbeitung **Tel. 30 12 75 77**

**Warum haben Meyers eigentlich immer
saubere Gardinen?**



**Wir waschen und
reinigen chemisch
Im Objekt- und
Privatbereich**

Unsere Dekorateurs
de- und montieren
Stores/Übergardinen
fachgerecht



- Eigenes Näh- und Änderungsatelier!
- sämtliche Schienensysteme
- Fertigung von Stores, Lamellen, Jalousien und Übergardinen
- Teppichboden und Teppich-Reinigung

Lamellenreinigung - Lamellenanfertigung

gardenen · express

Wir lösen Probleme **speziell bei Umzug** Alle Arten von Rollos

Witzlebenstraße 37 14057 Charlottenburg
3 21 99 75 Fax 3 22 38 57 **3 21 61 32**
WWW.gardenen-express.de Funk 0175 16 25 190 e-mail doebler@gardenen-express.de

belvedere
Zahnärzte
Dr. Ohling & Ohling
Tel. 030.3045451

Allg. Zahn-, Mund- & Kieferheilkunde
Implantologie zert.n.DGI • Prophylaxezentrum
Praxiseigenes, zahntechnisches Labor
Angerburger Allee 41 • 14055 Berlin
www.ohling.de • zahnarzt@ohling.de
S-Bahn: Pichelsberg Bus: 149 Scholzplatz oder Stößenseebrücke

Zahnarztpraxis Dr. Ohling und ZÄ Koch-Ohling jetzt Belvedere Zahnärzte Dr. Ohling & Ohling.
Neu: Behandlung in ITN (Vollnarkose), erweiterte Kindersprechstunde, erweiterte Sprechstunde
für Angstpatienten, erweiterte Sprechstunde für Pat. mit körperlichen oder geistigen Behinderungen.

Praxis für Physiotherapie und Sport-Physiotherapie
Matthias Karl
Staatlich geprüfter Physiotherapeut und Rückenschullehrer
Tharauer Allee 15 • 14055 Berlin/Charlottenburg
Tel.: (030) 31 51 13 11 • Fax: (030) 31 51 13 12

Öffnungszeiten
Montag–Donnerstag von 08.00–19.00 Uhr, Freitag von 08.00–16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Thomas Lutter
Bauausführungen
Maurer- u. Stahlbetonbaumeister

Ihr Spezialist für:
Neu-, Um- und Ausbau in Westend

Telefon: 49 86 10 91
Internet: www.thomas-lutter.de

Haarstudio
Alexandra Pellegrini
Reichsstraße 37 • 14052 Berlin-Westend
Tel.: 305 95 34 ☐ Fax: 33 00 79 11
info@haarstudio-alexandra-pelligrini.de

☐ Öffnungszeiten:
Di-Fr 9-18, Do 9-20, Sa 9-14 Uhr

Wir wäre es, wenn der Friseur zu Ihnen nach Hause kommt? Wir bedienen Sie gerne in Ihren eigenen Räumen oder natürlich auch in unserem Salon!

Fröhliche Weihnachten

wünscht Ihnen Ihre
Furgber Immobilien GmbH
Platanenallee 33
14050 Berlin
Tel. 300 987 0
furgber-immobilien.de



... komfortabel für Sie!

Fachärztin mit Berufserfahrungen bietet
Hausärztliche Versorgung
Akupunktur und Schmerztherapie
Homöopathie

Dr. med. Qinghua Cui
Bayernallee 12, 14052 Berlin
Tel. 030 305 70 04
☐ Privat und alle Kassen ☐

DIE EICKAMP PRAXIS

Ulrike Schönfeld
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Zikadenweg 33, 14055 Berlin
Telefon 3029614
Termine nach Vereinbarung



Praxis für Physiotherapie/ Krankengymnastik
BERND LOHST TER
PT - KG - Bobath-Therapeut
Theodor-Heuss-Platz 2
14052 Berlin-Charlottenburg
(U-Bhf. Theodor-Heuss-Platz)
Tel.: 030/302 14 54 • Fax: 030/30 10 11 37
Mo.–Fr. 8–19 Uhr und nach Vereinbarung
(auch Hausbesuche)

Anzeigenberatung
Clemens Hirsch
(täglich 10-12 Uhr)
Tel.: 382 93 86
hirsch@charlottenburg-nord.de

Papier Härtl
Papier-, Schreib- und Bürobedarf
30.000 Artikel in 24 Std. lieferbar
Bastel- und Künstlerbedarf
Reichsstr. 21 • 14052 Berlin
Telefon: 030 / 304 14 80
Fax: 030 / 304 90 75
E-Mail: haertl.papier@berlin.de

NOVA VITA
Pflegeresidenz Im Paulinenhaus

Eschenallee 28, Tel. 68 83 03 - 0
Die Pflegeeinrichtung für gehobene Ansprüche mit einer familiären und liebenswürdigen Atmosphäre.
www.novavita.com

med. Fußpflege
Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung!
– Frau Schumann –
Tel.: 030-302 46 24
Handy: 0172-300 33 31

Steuerliche Beratung für Unternehmer, Freiberufler und Privatpersonen aus kompetenter Hand in Ruheleben

Beate-Christine Winkels-Ramme
Steuerberaterin
An der Fließwiese 5 Tel.: 030/300 60 70
14052 Berlin Fax: 030/300 60 726
E-Mail: stb@winkels-ramme.de

IHRE WERTE IN GUTEN HÄNDEN



Krossa & Co.

Villen
Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser
Wohn- und Geschäftshäuser
Grundstücke

www.krossa-co.de

Krossa & Co. Immobilien GmbH
IVD-Makler

Büro Charlottenburg Tel.: 89 52 88-0
Büro Grunewald Tel.: 89 52 88-71

RESTAURANT
COCKTAILBAR
Tutti Gusti
am Theodor-Heuss-Platz
Parkplatz vor der Tür

Heerstraße 11
14052 Berlin
Tel./Fax 030-30 61 47 49
www.tutti-gusti.de

Seit 1998

Öffnungszeiten
Täglich von 12 bis 24 Uhr



Optiker Andreas Wittig

Hausbesuche
Wir kommen zu Ihnen.

030 - 305 70 06

Steubenplatz 3 14050 Neu-Westend



Grundmann Immobilien

Schon wieder ein zufriedener Tipgeber in Westend!

Aber leider wächst die Zahl unserer nicht berücksichtigten Kaufinteressenten weiter stetig, die noch kein Objekt über uns erwerben konnten.

Gern vermitteln wir auch Ihre Immobilie professionell + kostenfrei. Bieten Sie uns Ihre **Ein- und Mehrfamilienhäuser** oder **Grundstücke** zum Verkauf an oder nennen Sie uns Objekte aus Ihrer Nachbarschaft.

Für jede erfolgreiche Empfehlung erhalten Sie eine beachtliche Prämie!

Günter G. Grundmann
Neidenburger Allee 5- 14055 Berlin-Westend
Tel.: +49. (0)30. 306 25 40
www.Grundmann-Immobilien.de



Rogacki
DE GUTE ADRESSE FÜR FEINE KOSTEN
DELIKATESSEN IMBISS STADTKÜCHE

Ihr Fachgeschäft für frischen Fisch!

nur Wilmersdorfer Str. 145, 3414091 (U-Bf. Bismarckstr.)

Z

Dr. Cornelia Müller-Göttke
Zahnärztin

Pichelsdorfer Straße 7
13595 Berlin
Telefon 030 - 361 14 80

Sprechzeiten:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
9-19	9-19	9-19	9-19	9-19



MICHAEL SCHATZ

Garten- und Landschaftsbau
Gartenpflege

14055 Berlin • Eichkampstraße 32 • 30 61 30 90

Betreutes Wohnen.
Ambulante Pflege.

030.20 63 09 50

www.pflegedienst-gruppe-schott.de

gruppe reinhold schott
Pflegedienst




Seit 1977
MARKGRÄFLER
WEINHANDLUNG GmbH

vis-à-vis Schloss
Spandauer Damm 27
14059 Berlin-Charlottenburg
Hofeinfahrt: Klausenerplatz 1
Telefon (030) 341 90 79
Fax (030) 341 03 36
www.markgraefler-weinhandlung.de

Badische Weine
Sekt &
Spirituosen

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr,
Sa. 10.00-14.00 Uhr

Diakonie – Station Charlottenburg

24 – Stunden persönlich für Sie erreichbar !



- Krankenpflege – Hauspflege – Soziale Beratung
- Alle Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Qualifizierte Beratung und Hilfe bei Antragstellung
- Vermittlung anderer Dienste

Frankenallee 13, 14052 Berlin
Tel.: 305 20 09, Fax: 308 19 081
www.diakonie-charlottenburg.de

Hausbesuche im Westend
Fachpraxis f. Human- und Veterinär-Physiotherapie
– Mobil im Westend –

Alle Kassen, BG und privat

Anmeldung:
persönlich: Mo bis Fr 8.30-11.00 Uhr
(danach Bandaufzeichnung)
Telefon: 030-451 16 63

Testamentsgestaltung
Testamentsgestaltung
Patientenverfügungen
Patientenverfügungen
Grundstücksverträge
Grundstücksverträge

Axel Sawal
Rechtsanwalt | Notar

Joachimstaler Str. 24
10719 Berlin
030-88 92 75-55

Seit über 75 Jahren Vertrauen u. Sicherheit
Vermittlung von Versicherung und Vorsorge für Senioren

Tel.: 030 / 30097440
www.enge-co.de

ENGE+CO
Der Familienbetrieb!



ALLOHEIM
SENIOREN-RESIDENZEN

Alloheim/poli.care/Ensemble GmbH

Büro: Lichterfelder Ring 197
12209 Berlin
Tel. 030/71095-0
www.Alloheim.de

gepflegt wohnen - unbeschwert leben

Ihren Wunsch nach individuellem Wohnen in komfortablen 1- und 2-Zimmerwohnungen erfüllen unsere **Seniorenwohnanlagen** in der **Akazienallee** und der **Heerstraße** in Charlottenburg. Gestalten Sie Ihr Leben eigenständig, unterstützt durch ein breites Angebot frei wählbarer Serviceleistungen und Unterhaltungsmöglichkeiten.

- täglich frische Wahlmenüs
- 24 h Hausnotruf
- wöchentliche Einkaufsfahrten

Unser **vollstationärer Pflegebereich** im Seniorenzentrum Lichterfelde bietet liebevolle Pflege rund um die Uhr.

Sie möchten noch mehr über uns erfahren? Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Anruf.

Probewohnen möglich

WIR SIND PARTNER
PARTNER IN STEIN

SCHNEIDER GRABMALE
AM WALDFRIEDHOF HEERSTRASSE

Ausstellung
Beratung · Verkauf

Blumen Simon
Ihr Gärtnermeister
Markus Simon

Ihr Friedhofsgärtner mit Erfahrung
überprüfter Fachbetrieb

ALBRECHT
seit 1883
STEINMETZMEISTER

Grabdenkmäler und Ausführung
sämtlicher Natursteinarbeiten

ERWARTEN SIE
GANZ EINFACH
DAS BESTE
VON UNS!

Sensburger Allee 24 · 14055 Berlin · Telefon: 3 04 48 14

Schustehrusstra e 17
10585 Berlin-Charlottenburg
am Gierkeplatz
Nähe Schloss Charlottenburg

meyer
BESTATTUNGEN
Beerdigungs-Institut Gerhard Meyer

Bestattung in Würde

Bestattungsregelung
zu Lebzeiten

☎ **3 21 28 45**

Sterbegeldversicherungen Email: meyer-bestattung@web.de

Gärtnerei
Floristik & Grabpflege

HAASE

Trakehner Allee 1 · 14053 Berlin

Am Waldfriedhof/Heerstr.

☎ 304 22 59 · Fax 304 20 38

www.gaertneri-haase.com
e-mail: gaertneri_bernhard_haase@t-online.de

Unsere Inserenten beraten Sie gern und kompetent!

MEYER Bestattungen

Seit 1950 in Familienbesitz
BEERDIGUNGS - INSTITUT GERHARD MEYER
Fachgeprüfter Bestatter

Unverbindliche Beratung - Erledigung aller Formalitäten
Auf Wunsch Hausbesuch - Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Wir sind umgezogen! Bitte neue Anschrift beachten!
Spandauer Damm 51 – 14059 Berlin-Charlottenburg
am Klausenerplatz, Nähe Schloß Charlottenburg

Telefon 3 21 28 32 Tag und Nacht

Hahn

Seit 1851 im Familienbesitz
HAHN BESTATTUNGEN

Bestattungs-Vorsorge und Sterbegeldversicherungen
• kostenlose Zusendung des Vorsorge-Ordners •
kompetente Beratung zur Vorsorge und im Trauerfall

Jetzt auch in Charlottenburg:
Reichsstraße 103, 14052 Berlin

Tag und Nacht **75 11 0 11** • Hausbesuche in ganz Berlin

BAUSCHKE

A. BAUSCHKE-BESTATTUNGEN
jederzeit 302 61 18

Kompetent und individuell
Festpreise bei Bestattungsvorsorge
Private Feierhalle ☐ auch am Wochenende

gegr. 1903
Spandauer Damm 110 - 14059 Berlin-Charlottenburg

P auf dem Hof www.bauschke-bestattungen.de
info@bauschke-bestattungen.de

HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

• kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
• günstige Sterbegeldversicherungen
• würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
• große Ausstellung von Särgen und Urnen
• umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de

BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU

P im Hof **Aufzug** **24h** **333 40 46**

Wir sind umgezogen!

monument-grabmale
STEINMETZMEISTER HANS-PETER UND ARNE SCHENKE
Neuanfertigung und Aufarbeitung von Grabmalen, eigene Steinsägerei und -schleiferei

Wir betreuen auch die Kunden der ehem. Firmen R dinger Stanelle V Ikel

F rstenbrunner Weg 69, 14059 Berlin-Charlottenburg (am Eingang des Kaiser-Wilhelm-Friedhofes) **Tel.: 3 02 27 82**

THOMAS VON HEHL BESTATTUNGEN

Jedes Leben ist einzigartig – auch der Abschied.

Umfassende fachkompetente Beratung
im Vorsorge- und Trauerfall in Berlin Neu-Westend

Tag und Nacht **030 - 5 10 60 160**
www.vonhehl-bestattungen.de

Thomas von Hehl Geprüfter Bestatter im Handwerk

Kontakte



Friedensgemeinde

KIRCHE UND KÜSTEREI:

Christiane Marhold, Tannenbergallee 6, 14055 Berlin
Tel. 3 04 49 96 - Fax 32 67 94 72
Mo 10 - 12 und 15 - 17 Uhr, Do 13 - 16 Uhr,
Fr 11 - 13.30 Uhr
pax.friedenskirche@t-online.de
www.friedensgemeinde.berlin

HERMANN-STÖHR-HAUS UND GEMEINDEBÜRO GRÜNES DREIECK:

Mechthild Trepl
Angerburger Allee 56, 14055 Berlin
Tel. 30 81 08 11, Mi 10 - 13 Uhr

SPENDEN- UND KIRCHGELDKONTO:

Evangelische Bank eG,
IBAN: DE02 5206 0410 0003 9093 60

GESCHÄFTSFÜHRENDE PFARRERIN:

Irene Franke-Atli
Tel. 0176 55 45 66 51, irenefrankeatli@gmail.com

PFARRER WOLFGANG HÄFELE (AB 1.1.)

Tel. 0151 263 17 689, wolfgang.haefele@yahoo.de

VORSITZENDE DES GEMEINDEKIRCHENRATES:

Susanne Pumpe, Tel. 30 11 28 28

KIRCHENMUSIKER:

Petra Pankratz Tel. 8 91 12 09
Dr. Alexander Reiss Tel. 34 70 92 59
Martin L. Carl Tel. 78 89 61 90

ARBEIT MIT KINDERN UND FAMILIEN:

Ulrike Bartling, Tel. 0171 2 16 98 37,
b_ulrica@web.de

KINDERTAGESSTÄTTE MAIKÄFERPFAD:

Maikäferpfad 28, 14055 Berlin
Tel. 3 02 48 29, Fax 30 20 27 06
Mo - Fr 7.30 - 17.00 Uhr (Regina Bings)
ev_kita_maikaerpfad@web.de

KINDERTAGESSTÄTTE „GRÜNES DREIECK“:

Angerburger Allee 56, 14055 Berlin
Tel. 30 81 08 13, Mo - Fr 7.30 - 16.30 Uhr
Sabine Böttcher,
ev_kita_gruenes_dreieck@hotmail.de

JUGENDARBEIT: Jakob Bindel, Tel. 3 04 20 07
(Di - Do 15 - 19 Uhr), jakob.bindel@gmx.de



Neu-Westend

KIRCHE UND GEMEINDEBÜRO:

Silke Laukat, Eichenallee 47 - 53,
14050 Berlin. Tel. 3 04 41 51 - Fax 30 10 81 77
Mo, Do, Fr 9 - 12 Uhr, Di 14 - 17 Uhr, Mi 14 - 18 Uhr,
info@kg-neu-westend.de
www.kg-neu-westend.de

PFARRERIN MANON ALTHAUS

Eichenallee 55, 14050 Berlin
Tel. 47 98 77 77, manon.althaus@gmx.de

PFARRER FRANK VÖHLER,

Eichenallee 55 a, 14050 Berlin, Tel. 3 05 67 20
f.voehler@posteo.de

VIKAR WOLFGANG HÄFELE (BIS 31.12.)

Tel. 81 80 08 01,
wolfgang.haefele@yahoo.de

VORSITZENDER DES GEMEINDEKIRCHENRATES:

Heinz Buff, Tel. 3 23 69 18

KIRCHENMUSIK

Bärbel Bader, Tel. 3 25 66 50, bader.b@live.de
Mirlan Kasymaliev, Tel. 0170 7 76 37 99,
kasymaliev@eichenallee.net
Helmuth Pein, Tel. 304 81 94, pinopein@arcor.de

KINDERGARTEN EICHENALLEE 47

Leitung: Katrin Pohler, Tel. 3 04 05 38
kids@kita-neu-westend.de

KINDERGARTEN EICHENALLEE 53

Gesa Kirchner-Kunz, Tel. 304 89 69,
halbtagskita@kg-neu-westend.de.

JUGENDARBEIT: Jakob Bindel und Anne Würfel

Di - Do 15 - 20 Uhr, Tel. 3 04 20 07
info@dieeiche.de

SPENDENKONTO (ALLGEMEIN):

Inhaber: KVA-BMW, IBAN: DE42 1005 0000 0190
6655 05, Verwendungszweck: KG Neu-Westend,
Zweck, Name, ggf. Adresse (für Spendenbescheinigung)

GEMEINDEKIRCHGELD:

Ev. Kirchengemeinde Neu-Westend
IBAN: DE49 5206 0410 0003 9093 87

KIRCHENKREIS CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF SUPERINTENDENTUR: WWW.CW-EVANGELISCH.DE

Wilhelmsaue 121, 10715 Berlin
Tel. 873 04 78, suptur@cw-evangelisch.de, www.cw-evangelisch.de

DIAKONIE-STATION CHARLOTTENBURG WESTEND

Ambulanter Pflegedienst
Frankenallee 13, 14052 Berlin, Tel. 305 20 09

TELEFONSEELSORGE BERLIN:

Tel. 0800 111 0 111 (Anruf ist kostenlos!)

KRANKENHAUSSEELSORGE:

Schloßpark-Klinik, Malteser-Krankenhaus:
Pfarrer/in Kwaschik
DRK-Westend Krankenhaus und Franziskus-Krankenhaus:
Pfarrer Peter Paul Wentz,
Tel.: 0179 - 3 95 88 33

EV. FAMILIENBILDUNG

Charlottenburg/Wilmersdorf:
Gisela Richter, Martha Radloff, Campus Daniel
Brandenburgische Straße 51, 10707 Berlin
Tel. 030 / 8 63 90 99 - 18,
Fax 030 / 8 63 90 99 - 09
Mail: fb@cw-evangelisch.de

IMPRESSUM

Kirche bei uns. erscheint im Auftrag der
Gemeindekirchenräte der Ev. Friedensgemeinde
Charlottenburg und der Ev. Kirchengemeinde Neu-
Westend.

Redaktion: Pfn. Manon Althaus (V.i.S.d.P.),
Pfn. Irene Franke-Atli, Barbara Gauger, Vikar
Wolfgang Häfele, Janine Hahlweg, Renate Piber,
Dorit Schneider und Sophie von Wulffen.

Anzeigen: Clemens Hirsch, hirsch@charlottenburg-
nord.de, Tel. 382 93 86

Kirche bei uns. erscheint zweimonatlich. Diese Aus-
gabe in einer Auflage von 12.680 Exemplaren.

Redaktionsschluss für das Heft Februar/März 2017
ist der 5.1.2017